



5. Oktober 2016

Grüner Plan für Transparenz und Integrität im Europaparlament

zu Nebenjobs von Europaabgeordneten, Jobs nach dem Mandat, Kontakte zu Lobbyisten bei der Gesetzgebung, finanzielle Interessen der Abgeordneten, effektive Sanktionen bei Verstößen und Beziehungen zwischen dem Parlament und anderen Institutionen

Hier können Sie den Plan online abrufen und kommentieren:

<http://www.sven-giegold.de/2016/gruener-plan-fuer-transparenz-und-integritaet-im-europaparlament/>

Herausgegeben von:

Sven Giegold, MdEP und Max Andersson, MdEP

Rue Wiertz 60

1047 Brüssel

Telefon +3222846369 / +3222845457

E-Mail: sven.giegold@ep.europa.eu / max.andersson@ep.europa.eu

Inhalt

| | |
|--|-----------|
| Der Grüne Plan | 3 |
| Unsere Vorschläge | 4 |
| Verpflichtende Lobbytransparenz: keine Registrierung, kein Treffen | 4 |
| Legislativer Fußabdruck: Zeigen, wer die Lobby ist | 4 |
| Karenzzeit für Europaabgeordnete: Integrität nach dem Mandat | 5 |
| Keine Hintertüren für Lobbyisten..... | 5 |
| Integrität mit Biss: das Ethikkomitee des Parlaments reparieren | 6 |
| Keine finanziellen Verbindungen zwischen Europaabgeordneten und Lobbyisten | 8 |
| Verbindung zu den Bürgern: Transparent ist nur, was verständlich ist..... | 9 |
| Trilog-Transparenz: Licht in die Gesetzgebung bringen..... | 9 |
| Stärkung der Minderheitenrechte im Europaparlament | 10 |
| Das Parlament stärken: ernsthaft werden durch Nachverfolgen von Entscheidungen | 10 |
| Anhang: Grüne Änderungsanträge zum Corbett-Bericht | 12 |

Grüner Plan für Transparenz und Integrität im Europaparlament

Der Grüne Plan

Die Europäischen Institutionen werden kritisiert für starken und intransparenten Einfluss von Lobbyisten und zweifelhafte Interessenkonflikte. Das Europaparlament betreibt bereits ein freiwilliges Transparenzregister für Lobbyisten und bietet damit mehr Transparenz als nationale Parlamente. Allerdings gibt es rund um die EU-Institutionen mehr professionelle Interessensvertreter als in irgendeiner anderen Hauptstadt. Dagegen sind die Regeln gegen Interessenkonflikte eher zahnlos und viele Mitgliedstaaten gehen weiter im Aufzeigen und Lösen von Interessenkonflikten in nationalen Parlamenten.

Das Europäische Parlament hat bereits seit fast einem Jahr über den Bericht zu "Transparenz, Rechenschaftspflicht und Integrität in den EU-Institutionen" verhandelt. Der Bericht ist bereit, um abgestimmt zu werden, wird aber von Konservativen (EVP), Liberalen und Sozialdemokraten (S&D) blockiert. Der Bericht, entworfen von Sven Giegold, Sprecher der deutschen Grünen im Europaparlament, enthält viele praktische Vorschläge um dringend notwendige Verbesserungen für die EU-Institutionen zu erreichen. Trotzdem haben Konservative (EVP), Liberale und Sozialdemokraten (S&D) gemeinsam beschlossen, den derzeit ebenfalls in Verhandlung befindlichen Bericht über Änderungen in der Geschäftsordnung des Europaparlaments zuerst abzustimmen. Die offenbare Absicht ist, die verbindlichen Änderungen an der Geschäftsordnung für Transparenz und Integrität zu vermeiden oder die Umsetzung zu verzögern.

Darum haben wir Grünen nun ein vollständiges Paket an Vorschlägen eingebracht, das die Geschäftsordnung des Europaparlaments auf die Spur von Transparenz und Integrität bringt. Die Europäische Demokratie verdient mehr Vertrauen ihrer Bürgerinnen und Bürger. Handeln statt Reden auch bei den Regeln für uns Abgeordnete selbst ist ein entscheidender Beitrag für das Vertrauen zwischen Europaparlament und EU-Bürgerinnen und Bürgern.

Unsere Vorschläge

Verpflichtende Lobbytransparenz: keine Registrierung, kein Treffen

Keine Treffen mit unregistrierten Lobbyisten

Kommissare und ihre Kabinettsmitglieder verweigern bereits Treffen mit nicht-registrierten Lobbyisten, um Lobbyisten zur Registrierung im bisher freiwilligen Transparenzregister zu bringen. Das Parlament würde diesen Effekt verstärken, wenn es der EU-Kommission dabei folgte. Wenigstens Berichterstatter, Schattenberichterstatter und Ausschussvorsitzende sollten die systematische Praxis pflegen, nur registrierte Lobbyisten zu treffen. (Regel 205, Absatz 4.1)

Einladung an Europaabgeordnete, ihre Lobbytreffen auf der Parlaments-Website zu veröffentlichen

Je mehr Europaabgeordnete ihre Lobbytreffen veröffentlichen, desto transparenter ist das Parlament insgesamt. Die Freiheit des Mandats mag eine harte Regel für Veröffentlichung schwierig machen. Die vorgeschlagene Regeländerung ist zumindest eine explizite Einladung an alle. Die Verwaltung des Parlaments sollte die notwendige Infrastruktur auf der Seite des Parlaments anbieten. (Regel 116, Absatz 7a)

Legislativer Fußabdruck: Zeigen, wer die Lobby ist

Legislativer Fußabdruck als Regel für Berichterstatter und Ausschussvorsitzende

Ein Legislativer Fußabdruck ist eine Liste aller Lobbyisten, die für ein Dossier konsultiert wurden, und kann an den Bericht angehängt werden. Einige Europaabgeordnete praktizieren diese Lobbytransparenz bereits. Wenn das Parlament den Fußabdruck aber zumindest für Berichterstatter und Ausschussvorsitzende zur Regel machte, erhöhte das den Anreiz für Lobbyisten sich zu registrieren deutlich. Die Öffentlichkeit kann sich so zudem ein Bild machen, ob unterschiedliche Interessen ausgewogen angehört wurden. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 4)

Legislativer Fußabdruck: inklusive schriftlichen Eingaben von Lobbyisten

Berichterstatter und Ausschussvorsitzende erhalten viel Post von Lobbyisten, was sie in EU-Gesetze aufnehmen sollen. Einige Vorschläge werden mündlich gemacht. Die Öffentlichkeit sollte wissen, woher der Inhalt der für sie geltenden Gesetze kommt. Daher sollte aller schriftlicher Input zu einem Gesetz an Berichterstatter und Ausschussvorsitzende vom Parlament gesammelt und veröffentlicht werden. (Regel 205, Absatz 4)

Schattenberichterstatter ebenfalls auf Interessenkonflikte überprüfen

Berichterstatter für ein Dossier im Parlament sollen ihre Funktion verlieren, wenn sie den Verhaltenskodex für Mitglieder verletzen, z.B. durch einen Interessenkonflikt. Die aktuelle Regel sollte in Zukunft auch Schattenberichterstatter einschließen, denn diese haben häufig den gleichen Einfluss auf das Dossier wie der eigentliche Berichterstatter unterliegen aber nicht der gleichen Überprüfung. (Regel 21, Absatz 2)

Europaabgeordnete sollten veröffentlichen dürfen, woher ein Änderungsantrag stammt

Manche Änderungsanträge, die von Europaabgeordneten eingereicht werden, wurden von Lobbyisten geschrieben oder inspiriert. Das ist legitim, aber die Quellen sollten öffentlich sein. Die aktuellen Regeln erlauben Europaabgeordneten aber für die meisten Berichte im Parlament nicht, dies in öffentlichen Dokumenten transparent zu machen. Diese Begrenzung sollte aufgehoben werden. (Regel 169, Absatz 1.3)

Karenzzeit für Europaabgeordnete: Integrität nach dem Mandat

Karenzzeit: Keine Lobbyjobs kurz nach dem Mandat, Anzeigepflicht

Je nachdem, wie lange sie vorher Europaabgeordnete waren, erhalten ehemalige Abgeordnete ein Übergangsgeld für 6 - 24 Monate. Während dieser Zeit sollten sie ihr Insiderwissen nicht als Lobbyist einsetzen dürfen. Jede neue Beschäftigung sollten sie dem Parlament mitteilen. Der "Beratende Ausschuss" (zum Verhaltenskodex für Europaabgeordnete) sollte überprüfen, ob sie die Regel einhalten. Falls herausgefunden würde, dass sie sie verletzen, sollte das veröffentlicht werden. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 6, Absatz 1)

Keine Hintertüren für Lobbyisten

Mehr Öffentlichkeit für die Finanzierung interfraktioneller Arbeitsgruppen

In vielen der sogenannten interfraktionellen Arbeitsgruppen treffen sich Europaabgeordnete mit Lobbyisten in regelmäßiger Form. Die Regeln des Parlaments schreiben für die Gruppen vor, ihre Finanzierung transparent zu machen. Aber viele Erklärungen sind nicht auf aktuellem Stand, informelle Gruppen dieser Art fehlen ganz. Verpflichtende jährliche Aktualisierungen sollten für aktuelle Daten sorgen. (Regel 34, Absatz 2.2)

Mehr Durchsetzung für die Regeln zu interfraktionellen Arbeitsgruppen

Interfraktionelle Arbeitsgruppen sind ein wichtiger Ort der Zusammenarbeit über Fraktionsgrenzen hinweg, aber auch ein institutionalisierter Kanal für Lobbyismus. Leider werden die Transparenzregeln für sie nicht voll angewandt.

Quästoren, Abgeordnete gewählt für die Leitung der Verwaltung, sollten in Zukunft zuständig sein, für die Einhaltung der Regeln zu sorgen. (Regel 34, Absatz 2.3)

Keine “Entourage”-Hausausweise für Lobbyisten

Lobbyisten, die in den Zuständigkeitsbereich des EU-Transparenzregisters fallen, sollten keine Zugangsausweise als Entourage von Europaabgeordnete bekommen. Im Moment gibt es keine Absicherung, dass die für Familie und Freunde von Abgeordneten gedachten Hausausweise, von denen aktuell 730 im Umlauf sind, nicht an Lobbyisten vergeben werden. (Regel 11, Absatz 5)

Lobbyisten, die Einladungen des Parlaments verweigern, verlieren Zugangsausweise

Lobbyisten von Interessensgruppen, die es ablehnen auf Einladung des Parlaments in einem Ausschuss zu sprechen, ohne dafür einen ordentlichen Grund anzugeben, sollten ihren Zugangsausweis verlieren. So lehnte es beispielsweise IKEA ab, im Untersuchungsausschuss zu Steuerabsprachen öffentlich Rede und Antwort zu stehen, lud dann aber die gleichen Abgeordneten zu einem Lobbytreffen ein. (Regel 11, Absatz 8)

Integrität mit Biss: das Ethikkomitee des Parlaments reparieren

Mehr Verbindlichkeit für die Empfehlungen des Ethikkomitees

11 Mal hat der “Beratende Ausschuss”, das Ethikkomitee des Parlaments, schon Sanktionen gegen Europaabgeordnete empfohlen. Der Parlamentspräsident hat sie alle unter den Tisch fallen lassen. Verstöße gegen den Verhaltenskodex für Europaabgeordnete wurden daher noch niemals sanktioniert. Weil all die Untersuchungen hinter verschlossenen Türen stattfinden, muss der Präsident sich vor niemandem verantworten. Eine verpflichtende Veröffentlichung empfohlener, aber nicht verhängter Sanktionen, würde die Anreize für den Präsidenten entscheidend verändern: Falls er ihm empfohlene Sanktionen nicht verhängt, muss er sich der Öffentlichkeit erklären. Ein aktuell wirkungsloses System würde endlich Wirkung zeigen können. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 8)

Kontrolle durch unabhängige Experten, frei von Interessenskonflikten

Aktuell werden Europaabgeordnete, die Fälle von Interessenskonflikten ihrer Kollegen im Beratenden Ausschuss beurteilen sollen, vom Parlamentspräsidenten handverlesen vorgeschlagen. Um die damit verbundenen Interessenskonflikte zu vermeiden, sollten dafür unabhängige Experten gewählt werden. Ähnlich wie jetzt der Europäische Ombudsmann sollten sie nach einer öffentlichen Ausschreibung ausgewählt werden und als eine Qualifikation als Richter, Rechnungsprüfer oder Anti-Korruptionsexperte mitbringen. Die Wahl sollte vom Parlamentspräsidium getroffen werden, in dem alle Fraktionen

repräsentiert sind statt vom Parlamentspräsidenten allein. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 7)

Untersuchungen unabhängig von präsidentieller Sondererlaubnis

Bisher kann der Beratende Ausschuss Europaabgeordnete nur überprüfen, wenn der Parlamentspräsident sie dazu auffordert. Entsprechende Anfragen von Mitgliedern des Beratenden Ausschusses wurden vom Präsidenten in der Vergangenheit auch schon abgelehnt, was fragwürdige Aktivitäten sogar vor einer rein internen Untersuchung geschützt hat. In Zukunft sollte der Ausschuss nicht von einer solchen Sondergenehmigung abhängen, sondern auf eigene Initiative Untersuchungen beginnen können. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 7 und 8)

Proaktive Überprüfungen der Interessenserklärungen der Europaabgeordneten

Der Beratende Ausschuss überprüft Interessenserklärungen von Abgeordneten nur, wenn er von der Öffentlichkeit alarmiert und vom Präsidenten formell aufgefordert wird. Stattdessen sollte das Gremium ein zufällig ausgewähltes Viertel aller Erklärungen pro Jahr daraufhin überprüfen, ob es vollständig und verständlich ist. Falls nötig sollten sie den Wahrheitsgehalt anhand von Dokumenten überprüfen. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 7)

Beschwerden direkt von Bürgern annehmen

Solange eine Beschwerde durch Fakten erhärtet ist, sollte sich jeder direkt an den Beratenden Ausschuss wenden können, ohne Umwege über das Büro des Parlamentspräsidenten. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 8)

Umbenennung des 'Beratenden Ausschusses' als 'Ethik-Ausschuss'

Das Britische Unterhaus hat ein Ethik-Ausschuss und dank der vollen Gesetzgebungskompetenz auch mehr Möglichkeiten, Regelverletzungen zu sanktionieren. Eine Umbenennung des 'Beratenden Ausschusses' als 'Ethik-Ausschuss' gibt unserem neuen Anspruch und der stärkeren Rolle des Gremiums Ausdruck. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 7)

Interessenkonflikte ausbuchstabieren

Eine teure Einladung ins Ausland, das Angebot eine gut bezahlte Studie für eine große Firma zu schreiben: Abgeordnete wissen manchmal nicht genau, was einen Interessenkonflikt ausmacht. Der Beratende Ausschuss sollte eine Definition für Interessenkonflikte in einer öffentlichen Liste transparent machen. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 7)

Die Regeln mit ihren Herausforderungen weiterentwickeln

Nur das Parlamentspräsidium hat derzeit den Auftrag, Änderungen an den Regeln des Verhaltenskodex vorzuschlagen. Diese Aufgabe sollte auch von denjenigen übernommen werden dürfen, die am meisten mit ihrer Umsetzung befasst sind. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 8)

Keine finanziellen Verbindungen zwischen Europaabgeordneten und Lobbyisten

Klarstellung beim Verbot von Lobby-Nebenjobs von Europaabgeordneten

Europaabgeordnete dürfen jetzt schon kein Geld annehmen fürs Abstimmen oder um andere dabei zu beeinflussen. Einige argumentieren aber, es sei erlaubt andere dabei zu beraten, wie sie die EU beeinflussen können. Daher sollten die Regeln noch präziser jede Bezahlung ausschließen für "jede Aktivität, deren Zweck es ist auf die Politik oder den Entscheidungsprozess der EU Einfluss auszuüben oder andere dazu zu befähigen." (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 2, Absatz 1.1)

Keine Bezahlung von Reden, Artikeln oder besonderen Ämtern von Europaabgeordneten

Um bestehende Regeln gegen die Annahme von Geld durch Europaabgeordnete zu stärken, sollten sie auch ausdrücklich die Bezahlung von Reden, Artikeln oder Auftritten verbieten. Sie gehören zum Kern der Abgeordnetenarbeit und sollten nicht zusätzlich bezahlt werden. Genauso sollten Funktionen im Vorstand eines Verbandes, eines Unternehmens oder ähnliches nicht extra vergütet werden dürfen. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 2, Absatz 1.1)

Keine externe Finanzierung von Abgeordnetenmitarbeitern

Abgeordnete sollten gleiche Chancen auf politischen Einfluss haben. Daher sollte künftig kein externes Geld involviert sein, um Mitarbeiter von Europaabgeordneten zu bezahlen. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 2, Absatz 1.b)

Europaabgeordnete sollen Vermögen und Schulden transparent machen, nicht nur Nebeneinkünfte

So wie es schon gute Praxis in Frankreich, Großbritannien und anderen Ländern ist, sollten Europaabgeordnete transparent machen, was sie besitzen oder schulden, nicht nur was sie verdienen, damit sich die Bürgerinnen und Bürger ein Bild über die Interessen der Abgeordneten machen können. In den schon jetzt verpflichtenden Interessenserklärungen sollten also auch Vermögen, Schulden und Verbindlichkeiten angegeben werden. Ähnliche Regeln gibt es schon für EU-Kommissare. Wegen ihrer wichtigen Rolle in der EU-Gesetzgebung sollten sie auch für Europaabgeordnete gelten. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 4, Absatz 2.1)

Volle Transparenz über Nebeneinkünfte: ohne Deckel und Stufen

Europaabgeordnete müssen schon jetzt ihre Nebeneinkünfte offenlegen, aber ohne genaue Beträge. Berichterstatter Corbett schlägt vor, alle großen Beträge auf die nächsten 10.000 Euro zu runden. Es ist aber nicht einzusehen, warum gerade bei hohen Summen die Stufen der Veröffentlichung so grob sein sollten. So wie es auch in Frankreich und anderswo gilt, sollten Europaabgeordnete stattdessen die genauen Beträge angeben. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 4, Absatz 2.2)

Berichterstatter und Ausschussvorsitzende sollen ihre Unabhängigkeit garantieren

Berichterstatter und Ausschussvorsitzende haben besonderen Einfluss auf die Entscheidungen des Parlaments. Sie müssen frei von Interessenkonflikten sein, was aber kaum untersucht wird. Um die Kontrolle zu stärken, sollten sie vor Antritt ihrer Rolle eine Unabhängigkeitserklärung unterzeichnen. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 4)

Verbindung zu den Bürgern: Transparent ist nur, was verständlich ist

Transparenz von Angaben zu Nebenjobs, die Bürger verstehen können

Europaabgeordnete müssen ihre Nebenjobs angeben, damit Kollegen und Öffentlichkeit beurteilen können, ob ein Interessenkonflikt vorliegt. Einige erklären aber lediglich, Berater oder Rechtsanwalt zu sein, ohne die Kunden anzugeben, für die sie lobbyieren. Solche Versteckspiele müssen aufhören. Information muss umfassend genug sein, um verständlich zu sein. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 4, Absatz 3)

Interessenerklärungen wenigstens auf Englisch, Französisch und Deutsch

Außer durch unleserliche Handschrift sind Interessenserklärungen von Abgeordneten vielen Bürgern durch ihre Sprache unzugänglich. Die Verwaltung sollte sie in Zukunft wenigstens in Englisch, Französisch und Deutsch übersetzen, um einen Kompromiss zwischen Zugänglichkeit und Übersetzungskosten zu erreichen. (Verhaltenskodex für Europaabgeordnete, Regel 4, Absatz 3)

Trilog-Transparenz: Licht in die Gesetzgebung bringen

Das Parlament sollte Ergebnisse jeder informellen Verhandlungsrunde publizieren

Trilogie zwischen den Berichterstattern und Schattenberichterstattern des Parlaments, der Präsidentschaft des Rats der Mitgliedstaaten und der EU-Kommission laufen hinter verschlossenen Türen ab, trotz ihrer ausschlaggebenden Rolle für die Gesetzgebung. Die schon bestehende Berichterstattung an die öffentlichen Parlamentsausschüsse ist meist zu begrenzt, um Transparenz herzustellen. Daher sollten Ausschussvorsitzende Dokumente veröffentlichen, die den jeweils erreichten Verhandlungsstand nach jedem Treffen dokumentieren. (Regel 73, Absatz 4.2)

Regeln zum Dokumentenzugang klarstellen

Das Parlament ist bereits die transparenteste aller EU-Institutionen beim Zugang zu Dokumenten. Dokumente aus Trilogen sind aber schlechter zugänglich wegen des informellen Charakters der Treffen. Weil Triloge aber Teil der Gesetzgebung sind, sollten ihre Dokumente genauso zugänglich sein wie die aus anderen Phasen der Gesetzgebung. (Regel 116, Absatz 2.1 und 3.1)

Stärkung der Minderheitenrechte im Europaparlament

Das Veto großer Fraktionen gegen Untersuchungsausschüssen einschränken

Während die Einrichtung eines Untersuchungsausschusses in vielen Parlamenten ein Recht der parlamentarischen Minderheit, der Opposition ist, müssen im Europaparlament solche Vorschläge durch die Konferenz der Fraktionsvorsitzenden. Damit haben die großen Fraktionen effektiv die Möglichkeit, eine Untersuchung vollständig zu verhindern (wie beim LuxLeaks-Fall geschehen) oder abzuschwächen. Die Befassung der Konferenz der Präsidenten ist nach dem EU-Vertrag nicht zwingend. Daher sollte das Parlamentsplenum über Anträge auf einen Untersuchungsausschuss ohne Blockademöglichkeit durch die Fraktionsvorsitzenden entscheiden. (Regel 198, Absatz 3)

Transparenz für Entscheidungen über die Tagesordnung von Ausschüssen

Einige Entscheidungen des Parlaments fallen nicht offen, sondern dort, wo die Tagesordnung bestimmt wird. Die Koordinatoren der Fraktionen in den Ausschüssen spielen dabei die Schlüsselrolle. Deshalb sollten die Protokolle ihrer Treffen öffentlich gemacht und in die offiziellen Sprachen übersetzt werden. (Regel 205, Absatz 2a)

Änderungsanträge im Plenum sollten ihre Unterstützer transparent machen

Änderungsanträge im Plenum des Europäischen Parlaments können von Ausschüssen und Fraktionen, aber auch von 40 einzelnen Europaabgeordneten eingereicht werden. Deren Namen sollten genauso öffentlich werden wie es die Mitglieder von Ausschüssen und Fraktionen schon sind. (Regel 169, Absatz 1.1)

Das Parlament stärken: ernsthaft werden durch Nachverfolgen von Entscheidungen

Neues Register aller Aufforderungen des Parlaments

Das Europaparlament fordert in vielen seiner Beschlüssen EU-Kommission, Rat der Mitgliedstaaten und nationale Regierungen auf, bestimmte Politiken umzusetzen. Zu oft passiert dann aber nichts, weil das Parlament seine eigenen

Entscheidungen nicht immer nachverfolgt. Ein öffentliches Register darüber, was aus den Aufforderungen wird, kann den Druck erhöhen, dass Taten statt Worte folgen. Das begrenzte Initiativrechts des Europaparlaments kann so im Einklang mit dem EU-Vertrag gestärkt werden. (Regel 25, Absatz 12)

Anhang: Grüne Änderungsanträge zum Corbett-Bericht

über die Allgemeine Überarbeitung der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 5

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 3 – rule 25 – paragraph 12 a (new)

Present text

Amendment

12 a. The Bureau shall create a public register of all calls and demands by Parliament on Commission, Council and Member States including a regularly updated documentation of their consequences.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 6

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 4 – rule 34 – paragraph 2 – subparagraph 2

Present text

Such groupings shall be required to declare any support, whether in cash or in kind (e.g. secretarial assistance), which if offered to Members as individuals would have to be declared under Annex I.

Amendment

Such groupings shall be required to declare, **annually**, any support, whether in cash or in kind (e.g. secretarial assistance), which if offered to Members as individuals would have to be declared under Annex I.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 7

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 4 – rule 34 – paragraph 2 – subparagraph 3

Present text

The Quaestors shall keep a register of the declarations referred to in the second subparagraph. That register shall be published on the Parliament's website. The Quaestors shall adopt detailed rules on those declarations.

Amendment

The Quaestors shall keep a register of the declarations referred to in the second subparagraph. That register shall be published on the Parliament's website. The Quaestors shall adopt detailed rules on those declarations ***and ensure the comprehensive enforcement of this Rule.***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 11

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 6 – rule 73 – paragraph 4 – subparagraph 2

Present text

After each trilogue the negotiating team shall report back to the following meeting of the committee responsible. Documents reflecting the outcome of the last trilogue shall be made available to the committee.

Amendment

After each trilogue the negotiating team shall report back to the following meeting of the committee responsible. Documents reflecting the outcome of the last trilogue shall be made available to the committee ***and should be published, proactively, by the Committee Chair.***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 13

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Rule 116 – paragraph 2 – subparagraph 1

Present text

For the purposes of access to documents, the term 'Parliament documents' means any content within the meaning of Article 3(a) of Regulation (EC) No 1049/2001 which has been drawn up or received by officers of Parliament within the meaning of Title I, Chapter 2, of these Rules, by Parliament's governing bodies, committees or interparliamentary delegations, or by Parliament's Secretariat.

Amendment

For the purposes of access to documents, the term 'Parliament documents' means any content within the meaning of Article 3(a) of Regulation (EC) No 1049/2001 which has been drawn up or received by officers of Parliament within the meaning of Title I, Chapter 2, of these Rules, by Parliament's governing bodies, committees or interparliamentary delegations, or by Parliament's Secretariat, ***including during the trilogue meetings.***

Or. en

Justification

This is a recommendation included in the Ferrara report adopted by Parliament on 28th April

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 14

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Rule 116 – paragraph 3 – subparagraph 1

Present text

Parliament shall establish a register of Parliament documents. Legislative documents and certain other categories of documents shall, in accordance with Regulation (EC) No 1049/2001, be made directly accessible through the register. References to other Parliament documents shall as far as possible be included in the register.

Amendment

Parliament shall establish a register of Parliament documents. Legislative documents, ***including those from trilogue meetings***, and certain other categories of documents shall, in accordance with Regulation (EC) No 1049/2001, be made directly accessible through the register. References to other Parliament documents shall as far as possible be included in the register.

Or. en

Justification

This is a recommendation included in the Ferrara report adopted by Parliament on 28th April 2016

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 15

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Rule 116 – paragraph 7 a (new)

Present text

Amendment

7 a. Members are invited to publish their meetings with individuals and organisations falling within the remit of the Transparency Register. The Bureau shall provide for necessary infrastructure on Parliament's webpage.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 18

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 5 – rule 169 – paragraph 1 – subparagraph 1

Present text

Amendments for consideration in Parliament may be tabled by the committee responsible, a political group or at least 40 Members.

Amendment

Amendments for consideration in Parliament may be tabled by the committee responsible, a political group or at least 40 Members. ***The names of all the co-signatories should be published.***

Or. en

Justification

This is a recommendation included in the Ferrara report adopted by Parliament on 28th April 2016

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 19

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 5 – rule 169 – paragraph 1 – subparagraph 3

Present text

Amendments ***to documents of a legislative nature within the meaning of Rule 47(1)*** may be accompanied by a short justification. Such justifications shall be the responsibility of the author and shall not be put to the vote.

Amendment

Amendments may be accompanied by a short justification. Such justifications shall be the responsibility of the author and shall not be put to the vote.

Or. en

Justification

Justification of amendments should not be limited to legislative documents, in order to allow that potential sources of amendments can be made transparent on any kind of reports.

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 24

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 1 – rule 198 – paragraph 3

Present text

3. The request to set up a committee of inquiry must specify precisely the subject of the inquiry and include a detailed statement of the grounds for it. Parliament, ***on a proposal from the Conference of Presidents***, shall decide whether to set up a committee and, if it decides to do so, on its composition, in accordance with Rule 199.

Amendment

3. The request to set up a committee of inquiry must specify precisely the subject of the inquiry and include a detailed statement of the grounds for it. Parliament shall decide whether to set up a committee and, if it decides to do so, on its composition, in accordance with Rule 199.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 25

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 1 – rule 205 – paragraph 2 a (new)

Present text

Amendment

2 a. The minutes of the committee coordinators' meetings shall be translated into the official languages and distributed to all Members of the committee and shall be accessible to the public, unless the committee coordinators exceptionally, for reasons of confidentiality, as laid down in Article 4(1) to (4) of European Parliament and Council Regulation (EC) No 1049/2001, decides otherwise with regard to certain items of the minutes.

Or. en

Justification

This is a recommendation included in the Ferrara report adopted by Parliament on 28th April 2016

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 26

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 1 – rule 205 – paragraph 4 – subparagraph 1 a (new)

Present text

Amendment

Rapporteurs, shadow rapporteurs and committee chairs should adopt the systematic practice of only meeting interest representatives that have registered in the Transparency Register and publish online all scheduled meetings having the purpose to influence EU-legislation.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 27

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Chapter 1 – rule 205 – paragraph 4 – subparagraph 1 b (new)

Present text

Amendment

All input, pertaining to the subject matter of the report, received by Rapporteurs and Committee Chairs from individuals and organisations falling within the remit of the Transparency Register shall be collected and disclosed by Parliament. The Bureau shall provide for necessary infrastructure for the disclosure of such input.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 30

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 2 – paragraph 1 – subparagraph 1 – point b a (new)

Present text

Amendment

(b a) not receive any kind of remuneration for any activity which purpose is to influence or enable others to influence EU policy or decision-making.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 31

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 2 – paragraph 1 – subparagraph 1 – point b b (new)

Present text

Amendment

(b b) not receive any payment or anything of value for an appearance, speech, or article, excluding any actual and necessary travel and accommodations expenses, and gifts as defined in Article 5(1);

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 32

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 2 – paragraph 1 – subparagraph 1 – point b c (new)

Present text

Amendment

(b c) not receive support in terms of staff or other resources from outside interests with the exception of political parties;

Or. en

Justification

Based on an input from ALTER EU: "Ten policy recommendations for a strengthened MEP code of conduct"

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 33

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 2 – paragraph 1 – subparagraph 1 – point b d (new)

Present text

Amendment

(b d) not be remunerated for serving on a board of an association, corporation or any other entity;

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 34

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 1 – point h a (new)

Present text

Amendment

(h a) property owned by the Member;

Or. en

Justification

Similar requirements are included in the French and UK laws on conflict of interests.

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 35

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 1 – point h b (new)

Present text

Amendment

(h b) debt or liabilities owned by the Member

Or. en

Justification

Similar requirements are included in the French and UK laws on conflict of interests

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 36

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 2 – introductory part

Present text

Any regular income Members receive in respect of each item declared in accordance with the first subparagraph shall be ***placed in one of the following categories:***

Amendment

Any regular income Members receive in respect of each item declared in accordance with the first subparagraph shall be ***reported with precise amounts***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 37

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 2 – indent 1

Present text

Amendment

– ***EUR 500 to EUR 1 000 a month;*** ***deleted***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 38

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 2 – indent 2

Present text

Amendment

– ***EUR 1 001 to EUR 5 000 a month;*** ***deleted***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 39

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 2 – indent 3

Present text

Amendment

– ***EUR 5 001 to EUR 10 000 a month;*** ***deleted***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 40

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 2 – subparagraph 2 – indent 4

Present text

Amendment

– *more than EUR 10 000 a month.* *deleted*

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 41

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 3

Present text

3. The information provided to the President in line with this Article shall be published on Parliament's website in an easily accessible manner.

Amendment

3. The information provided to the President in line with this Article shall be published on Parliament's website in an easily accessible manner, ***with sufficiently comprehensive information to allow citizens to understand the effective meaning of side jobs and to what extent they may, or may not, constitute a conflict of interest;***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 42

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 – paragraph 3 a (new)

Present text

Amendment

3 a. Declarations of financial interest should be translated at least into English, French and German and be made available in an open and machine readable format.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 43

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 4 a (new)

Present text

Amendment

Rule 4 a

***Declaration by Rapporteurs and
Committee Chairs***

***1. Rapporteurs and Committee Chairs
shall sign a declaration of independence
when commencing their special function.***

***2. Rapporteur and committee chair shall
list in an attachment to the report any
meeting they have had with outside
interests pertaining to the subject matter
of the report.***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 44

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 6 – paragraph 1

Present text

Former Members of the European Parliament who engage in professional lobbying or representational activities directly linked to the European Union decision-making process may not, throughout the period in which they engage in those activities, benefit from the facilities granted to former Members under the rules laid down by the Bureau to that effect²⁵.

Amendment

1. Former Members of the European Parliament who engage in professional lobbying or representational activities directly linked to the European Union decision-making process may not, throughout the period in which they engage in those activities, benefit from the facilities granted to former Members under the rules laid down by the Bureau to that effect²⁵.

2. *During a period of equivalent length to that during which former Members are eligible for a transitional allowance as defined in Article 13(2) of the Statute for Members of the European Parliament, they shall not receive any kind of remuneration for any activity which purpose is to influence or enable others to influence EU policy or decision-making.*

3. *Without prejudice to paragraph 1, former Members shall notify the European Parliament of any post-term-of-*

office occupation they intend to take up. The Advisory Committee should look into these notifications to determine if their purpose is to influence or enable others to influence EU policy or decision-making. In such cases, the names of former Members should be published.

²⁵ Bureau Decision of 12 April 1999.

²⁵ Bureau Decision of 12 April 1999.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 45

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – title

Present text

Amendment

Advisory Committee *on the Conduct of Members*

Ethics Committee

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 46

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 1

Present text

1. An **Advisory Committee on the Conduct of Members** (*‘the Advisory Committee’*) is hereby established.

Amendment

1. An **Ethics** Committee is hereby established.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 47

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 2 – subparagraph 1

Present text

The **Advisory** Committee shall be composed of five members, appointed by the **President at the beginning of his or her term of office from amongst** the members of the bureaux and the coordinators of the Committee on Constitutional Affairs and the Committee on Legal Affairs, **taking due account of the Members' experience and of political balance.**

Amendment

The **Ethics** Committee shall be composed of five members, appointed by the **Bureau after consulting** the members of the bureaux and the coordinators of the Committee on Constitutional Affairs and the Committee on Legal Affairs.

They shall be chosen from among persons who are Union citizens, have full civil and political rights, and offer every guarantee of independence. They shall not be sitting MEPs. They shall comprise:

– At least one member who has held high judicial office

– At least one member who is a qualified auditor

– At least one member who is a former MEP

– At least one member with an outside perspective from preventing corruption in companies or from a civil society organisation working on parliamentary ethics

Or. en

Justification

Based on an input by Transparency International

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 48

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 2 – subparagraph 2

Present text

Each member of the **Advisory** Committee shall serve as chair for six months on a rotating basis.

Amendment

Each member of the **Ethics** Committee shall serve as chair for six months on a rotating basis.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 49

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 3

Present text

Amendment

3. The President shall also, at the beginning of his or her term of office, nominate reserve members for the Advisory Committee, one for each political group not represented in the Advisory Committee.

deleted

In the event of an alleged breach of this Code of Conduct by a member of a political group not represented in the Advisory Committee, the relevant reserve member shall serve as a sixth full member of the Advisory Committee for the purposes of investigation of that alleged breach.

Or. en

Justification

Consequence of the previous amendment

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 50

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 4 – subparagraph 1

Present text

Upon request by a Member, the **Advisory** Committee shall give him or her, in confidence and within 30 calendar days, guidance on the interpretation and implementation of the provisions of this Code of Conduct. The Member in question shall be entitled to rely on such guidance.

Amendment

Upon request by a Member, the **Ethics** Committee shall give him or her, in confidence and within 30 calendar days, guidance on the interpretation and implementation of the provisions of this Code of Conduct. The Member in question shall be entitled to rely on such guidance.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 51

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 4 – subparagraph 2

Present text

At the request of the President, the Advisory Committee shall also assess alleged breaches of this Code of Conduct and advise the President on possible action to be taken.

Amendment

At the request of the President, ***or on its own initiative***, the Advisory Committee shall also assess alleged breaches of this Code of Conduct and advise the President on possible action to be taken.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 52

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 5

Present text

5. The **Advisory** Committee may, after consulting the President, seek advice from outside experts.

Amendment

5. The **Ethics** Committee may, after consulting the President, seek advice from outside experts.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 53

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 5 a (new)

Present text

Amendment

5 a. The Ethics Committee shall set up, at the beginning of its mandate, a list of criteria on the basis of which it may be established what types of activity could result in a conflict of interests.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 54

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 5 b (new)

Present text

Amendment

5 b. The Ethics Committee shall verify every year the accuracy of at least 25% of the declarations submitted by Members pursuant to Article 4.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 55

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 7 – paragraph 6

Present text

6. The **Advisory** Committee shall publish an annual report of its work.

Amendment

6. The **Ethics** Committee shall publish an annual report of its work, **which shall also include recommendations for improving the compliance of Members of Parliament with the Code of Conduct, notably by clarifying its content when necessary.**

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 56

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 8 – paragraph 1

Present text

1. Where there is reason to think that a Member of the European Parliament may have breached this Code of Conduct, the ***President may refer the matter to the Advisory Committee.***

Amendment

1. Where there is reason to think that a Member of the European Parliament may have breached this Code of Conduct, the ***Ethics Committee, on its own initiative or at the request of the President, may investigate the matter.***

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 57

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 8 – paragraph 1 a (new)

Present text

Amendment

1 a. Anyone may lodge a complaint to the Ethics Committee, substantiated by material facts, about suspected breach of this code of conduct.

Or. en

Justification

Based on an input from ALTER EU: "Ten policy recommendations for a strengthened MEP Code of Conduct"

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 58

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 8 – paragraph 2

Present text

2. The **Advisory** Committee shall examine the circumstances of the alleged breach, and may hear the Member concerned. On the basis of the conclusions of its findings, it shall make a recommendation to the President on a possible decision.

Amendment

2. The **Ethics** Committee shall examine the circumstances of the alleged breach, and may hear the Member concerned. On the basis of the conclusions of its findings, it shall make a recommendation to the President on a possible decision.

Or. en

EUROPEAN PARLIAMENT

Committee on Constitutional Affairs

26/09/2016

Richard Corbett

General Revision of Parliament's Rules of Procedure

Parliament's Rules of Procedure EP Rules - 2016/2114(REG)

Amendment 59

Max Andersson, Sven Giegold

on behalf of the Verts/ALE Group

Parliament's Rules of Procedure

Annex I – rule 8 – paragraph 3 – subparagraph 1

Present text

If, taking into account that recommendation, the President concludes that the Member concerned has breached the Code of Conduct, he shall, after hearing the Member, adopt a reasoned decision laying down a penalty, which he shall notify to the Member.

Amendment

If, taking into account that recommendation, the President concludes that the Member concerned has breached the Code of Conduct, he shall, after hearing the Member, adopt a reasoned decision laying down a penalty, which he shall notify to the Member. ***In case the President does not follow the advice given by the Ethics Committee for a sanction, the advice of the Ethics Committee and the reasoning of the President are made public;***

Or. en